

Vorwort.

Obgleich die ungünstigen Urtheile einzelner Mitglieder der med. Facultät zu Leipzig über die chir. med. Academie zu Dresden und deren Leistungen schon mehrmals in entscheidender Weise Erwiderung gefunden haben, namentlich in der im Jahre 1831 erschienenen Schrift: „Nähere Erörterung der Verhältnisse der chir. med. Academie zu Dresden zu dem Medicinalwesen im Königreiche Sachsen“, sowie neuerdings durch die in der „Neuen Jenaischen Allgemeinen Literaturzeitung, Jahrgang 1845, No. 204—205“ enthaltene, bei Brockhaus in Leipzig besonders wieder abgedruckte Recension „Ueber Medicinalreform“, und dann durch eine erst in diesen Tagen bei Adler und Dieze in Dresden erschienene Schrift: „Die chir. med. Academie in Dresden und die Reform des sächsischen Medicinalwesens von Sericoser“, — so sei es doch, zu allseitiger und gründlicher